

Frauen in der Türkei fordern mehr Schutz

Istanbul. Zum Weltfrauentag haben am Dienstag Tausende Frauen bei Demonstrationen in mehreren Städten der Türkei eine strengere Bekämpfung von sogenannten Ehrenmorden gefordert. In Ankara gingen rund 2000 Frauen mit Parolen wie »Stoppt den Mord an Frauen« auf die Straße, wie ein AFP-Fotograf berichtete. In Istanbul versammelten sich mehrere hundert Teilnehmerinnen zu einer Demonstration.

Seit einer Strafrechtsreform vor sechs Jahren wertet der türkische Staat die sogenannten Ehrenmorde, bei denen Frauen wegen eines angeblichen Verstoßes gegen die Familienehre von ihren Verwandten getötet werden, wie gewöhnliche Morde; vorher bestehende Strafnachlässe für »Ehrenmörder« wurden abgeschafft. Dennoch gibt es jedes Jahr weitere Opfer.

Die Forderung nach besseren Chancen für Frauen in der Politik war ein weiterer Schwerpunkt des Frauentages in der Türkei. Die Unternehmerin Güler Sabanci, Chefin eines der größten türkischen Konzerne, rief die Türken auf, bei den bevorstehenden Parlamentswahlen am 12. Juni mehr Frauen in die Volksvertretung zu bringen. Derzeit hat die türkische Nationalversammlung einen Frauenanteil von knapp neun Prozent.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/160584.frauen-in-der-tuerkei-fordern-mehr-schutz.html>